

Seminar Spontane Volksmusik

Seit einigen Jahren beschäftige ich mich mit dem Studium der Volksmusik. Nach meinem Studium am ETHNOMUSICOLOGISCH CENTRUM JAAP KUNST in Amsterdam habe ich für den WDR Aufnahme außereuropäischer Volksmusik gemacht: Die Musik der Oase Siwa (Ägypten), Ghetto-Musik und Indianermusik (USA).

Die Erfahrungen, die ich dort gesammelt habe, halfen entscheidend meinem Verständnis der lokalen Musik, in der ich aufgewachsen bin. So habe ich gelernt, die sogenannte "echte" Volksmusik, aufgezeichnet in Büchern (die außer dem historischen Aspekt, wenn sie heute rekonstruiert weitergespielt wird, eigentlich nur restaurative Funktion hat), von der SPONTANEN VOLKSMUSIK zu unterscheiden. Letztere findet sich überall, auf Straßen in Wirtshäusern, alltäglich und nicht sonntäglich! Diese für mich eigentliche Volksmusik habe ich aufgenommen und so sind zwei Sendungen für den BR Studio Nürnberg entstanden: KINDER-LIED und WILDE GESÄNGE. Weitere Originalton Studien sollen folgen, die die verschiedensten Aspekte des musikalischen Raums um Nürnberg-Fürth aufzeichnen.

Diese ethnologisch gesammelten Materialien

sollen nun zur Grundlage eines SEMINARS werden, das Konzepte und Realisationen erarbeiten will, wie man Volksmusik weiter praktizieren kann, ohne ihr die Spontaneität zu nehmen. Ich plane, Methoden des Musizierens gemeinsam mit interessierten Studenten zu finden; solche Arten des Zusammenspiels werden sich jedoch entscheidend vom sogenannten freien Improvisieren unterscheiden, da dieses freie Zusammenspiel immer Reflexion über ein vorgefundenes STÜCK Volksmusik, ganz gleich welcher Gattung, ist. Also: die transkribierten Melodien (und Begleitungen) des gefundenen Materials sollen zum Ausgangspunkt für musikalisches Zusammenspiel werden, das auf die übliche rigide Interpretationsweise von Volksmusik verzichtet und somit die einzelnen Musiker zu ihrer Kreativität einlädt.

ÜBUNGEN in solchem Zusammenspiel sollen parallel dazu die Teilnehmer eines solchen Seminars beweglich und bereit für Spontaneität machen. CHRISTIAN WOLFF (Dartmouth College USA), einer der führenden Komponisten, die Improvisationsübungen schreiben, hat mir für dieses Vorhaben alle seine Partituren zur Verfügung gestellt.